



Nr. 24 • Freitag, 16. Juni 2023 • 48. Jahrgang

Unsere

STADTRHEINAU

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Rheinau

Amtliche Bekanntmachungen

EINLADUNG

zur Vereidigung und Amtseinführung

Am **Mittwoch, 21. Juni 2023, 18:30 Uhr** wird Herr Oliver Rastetter in einer öffentlichen Gemeinderatssitzung in der Stadthalle Freistett zum Bürgermeister der Stadt Rheinau ernannt.

Hierzu laden wir die Einwohnerinnen und Einwohner – auch im Namen des Gemeinderates - recht herzlich ein.

Frank Schadt
1. Bürgermeisterstellvertreter

Gemeinderat

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Mittwoch, 21. Juni 2023, 18.30 Uhr** in der Stadthalle, Maiwaldstraße 35, 77866 Rheinau statt.

Tagesordnung

1. Feierliche Verpflichtungen und Vereidigung von Oliver Rastetter als Bürgermeister der Stadt Rheinau

Michael Welsche
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2024

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2024 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 26. Mai 2023 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Das ELR

Mit dem ELR hat das Land Baden-Württemberg ein umfassendes Förderangebot für die strukturelle Entwicklung ländlich geprägter Dörfer und Gemeinden geschaffen. Gefördert werden Projekte, die lebendige Ortskerne erhalten, zeitgemäßes Wohnen und Arbeiten ermöglichen, eine wohnortnahe Versorgung mit Waren und Dienstleistungen sichern sowie zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Ziel des Jahresprogramms 2024 ist, Impulse zur innerörtlichen Entwicklung und Aktivierung der Ortskerne zu setzen und dabei auch den Klimaschutz zu berücksichtigen. Daher wird die Nutzung vorhandener Bausubstanz besonders gefördert. Zudem sind ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen nur noch förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion überwiegend aus einem CO₂-speichernden Material (z.B. Holz) besteht.

Projektträger und Zuwendungsempfänger können neben den Kommunen beispielsweise auch Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sein.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung

und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen), innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten unter Verwendung CO₂-speichernder Baustoffe), Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt bei Modernisierungen, Umbauten und Aufstockungen 50.000 € bei Umnutzungen bis zu 60.000 € Neubauten in Baulücken werden mit bis zu 30.000 € gefördert. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der im Jahresprogramm 2024 zur Verfügung stehenden Mittel eingesetzt. Neu ist die Möglichkeit, Projekte auch in Baugebieten der 70er-Jahre zu fördern, sofern das Wohngebiet direkt oder über ältere Bebauung mit der Ortsmitte verbunden ist.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Umnutzung oder Weiterentwicklung vorhandener Bausubstanz beitragen. Auch die Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern ist ein wichtiges Förderziel. Gefragt sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂ bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann in definierten Fällen einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2024 über die Aufnahme in das ELR. Aufgrund der Vorlagefrist beim Regierungspräsidium Freiburg ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis **spätestens 01.09.2023** der Stadt Rheinau vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich bitte frühzeitig an das Bauamt der **Stadt Rheinau – Herr Dieter Erk, Tel. 07844/40087**, E-Mail: erk@rheinau.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung im Jahr 2024 nicht begonnen sind und im Jahr der Förderentscheidung begonnen werden.

Weitere Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>



Nimm Dir Zeit für Deine Freunde...

Liebe Freunde*innen, liebe interessierte Rheinauer*innen, am **Freitag, dem 23. Juni 2023 ab 18:00 Uhr** treffen wir uns in der ungezwungenen Atmosphäre des **Biergartens „Maiwald 12“** zu einem zwanglosen Hock. Bei leckerem Bier und genüsslichen Speisen nehmen wir uns Zeit füreinander mit guten Gesprächen über das, was uns in der Stiftungsfamilie aktuell bewegt und über alles andere Wich-

tige und Unwichtige in dieser Welt. Falls der Wettergott nicht mitspielt, wird der Treff auf einen späteren Zeitpunkt verschoben. Sehen wir uns?

Ihre Bürgerstiftung Rheinau

www.buergerstiftung-rheinau.de

Seniorenrat



Die neue Freiheit im Alter

Viele ältere Menschen fühlen sich einsam und sehnen sich nach einem Partner.

Wenn der langjährige Partner verstorben ist oder man aus anderen Gründen schon länger alleine ist, kommt bei vielen irgendwann der Punkt, an dem sie sich einsam fühlen. Auch gibt es klare Anzeichen dafür, dass jemand bereit ist für eine neue Beziehung. „Wenn es etwas gibt, was ich mit einem Partner oder einer Partnerin machen möchte. Ob Wandern oder Kaffee trinken - genau dafür sollte man sich jemand suchen.“ Das ist gerade die neue Freiheit im Alter: Jeder lebt für sich und man macht nur das zusammen, was gut miteinander geht und schön miteinander ist.

Vielleicht ein Tipp, falls das Ansprechen an der eigenen Schüchternheit scheitern sollte: „Wer von Selbstzweifeln geplagt wird, wer denkt, dass er niemals die Ansprüche des anderen erfüllen könne, muss sich klar machen, dass wir alle im selben Boot sitzen.“ Höchstwahrscheinlich hat der andere die gleichen Selbstzweifel wie man selbst.

Wenn Sie sich einsam fühlen, nutzen Sie die Möglichkeit sich mit anderen zu treffen. Unsere Stadt bietet Ihnen dafür zahlreiche Aktivitäten an. Sei es über Vereine, Kirche oder Seniorenveranstaltungen. Einsamkeit muss nicht sein, bleiben Sie aktiv!

Denn auch im Alter wird es immer wieder Begegnungen mit vielen schönen Stunden und Tagen geben.

Blieben Sie gesund, aktiv und neugierig!

Seniorenrat Rheinau
Sprecher, Antonius Schley

Termine

Donnerstag, 06.07.2023, 14 bis 17 Uhr **Spiel- und Babbeltreff** im Foyer der Stadthalle in Freistett

Donnerstag, 03.08.2023, 14 bis 17 Uhr **Spiel- und Babbeltreff** im Foyer der Stadthalle in Freistett

Wer nicht spielen möchte, kann auch gern am Babbeltisch Platz nehmen!

Stellenausschreibung

Die Stadt Rheinau sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen **Sachbearbeiter (m/w/d) in der Stadtkämmerei**
Vollzeit

Ihr Aufgabenbereich umfasst im Wesentlichen:

- Veranlagung von Wasser- und Abwassergebühren
- Verwaltung der Grunddaten für die gesplittete Abwassergebühr
- Bearbeitung der Grundsteuer
- Veranlagung von Mieten und Nebenkosten für Mietwohnungen der Stadt Rheinau
- Veranlagung von Jagdpacht, Fischwasserpacht und Schafweidepacht
- Verschiedene Aufgaben im Bereich des Haushalts- und Finanzwesens

Die genaue Abgrenzung des Aufgabengebiets behalten wir uns vor.

Unsere Erwartungen:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d), oder eine kaufmännische Qualifikation, idealerweise mit Kenntnissen in der kommunalen Verwaltung
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit

- Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Gute EDV-Kenntnisse und sichere Anwendung der Microsoft-Office-Programme

Was wir bieten:

- unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Einarbeitung in das Fachgebiet durch langjährig erfahrene Kräfte
- abwechslungsreiche Aufgaben in einem motivierten Team
- ein attraktives Arbeitszeitmodell
- gute Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Jobrad-Leasing
- kostenloses Mineralwasser am Arbeitsplatz
- eine leistungsgerechte Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit den üblichen Sozialleistungen

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen **bis Freitag, 07.07.2023** an die Stadt

Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an personalamt@rheinau.de.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

- Frau Lara Kraus, Sachgebietsleiterin (Tel. 07844/400-50)
- Frau Petra Isenmann, Personalamt (Tel. 07844/400-52)

Mehr über unsere Stadt finden Sie auch im Internet unter www.rheinau.de.

Die Stadt Rheinau sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die **Schulsekretariate** einen

Schulsekretär (m/w/d)

mit **8,0 Wochenstunden**.

Hievon sind 4 Wochenstunden als Urlaubs- und Krankheitsvertretung und 4,0 Wochenstunden zunächst befristet an der Grundschule Helmlingen vorgesehen.

Die Einarbeitung erfolgt in allen Schulsekretariaten, um flexibel als Vertretung eingesetzt werden zu können. Im Vertretungsfall sind mehr als 4,0 Wochenstunden zu arbeiten.

Die Stelle eignet sich auch, um - bei Eignung- im Laufe des Jahres 2024 die Nachfolge der Schulsekretärin in der Grundschule Rheinbischofsheim mit ca. 10,5 Wochenstunden antreten zu können.

Wesentliche Aufgaben sind:

- Unterstützung der Schulleitung bei der Organisation und Erledigung der Schulangelegenheiten
- Übernahme der Verwaltungstätigkeiten in den Bereichen Rechnungswesen, Posteingang, An- und Abmeldungen der Schüler, Datenerfassung und -pflege, Aktenführung
- Ansprechpartner für Schüler, Eltern, Lehrer und Außenstehende

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) oder eine vergleichbare kaufmännische Ausbildung sowie mehrjährige Berufserfahrung
- gute EDV-Kenntnisse (MS Office)
- strukturierte und selbständige Arbeitsweise, Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- einen stressresistenten, belastbaren Mitarbeiter (m/w/d)
- Kommunikationsfähigkeit sowie freundliches und verbindliches Auftreten
- Freude am Umgang mit jungen Menschen und allen am Schulleben beteiligten Personengruppen

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Mit 8,0 Wochenstunden handelt es sich um eine sozialversicherungs-pflichtige Beschäftigung im Übergangsbereich.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte **Freitag, 16. Juni 2023** an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: personalamt@rheinau.de

Für Auskünfte steht Ihnen Frau Petra Isenmann, Personalamt, (Tel. 07844/400-52) gerne zur Verfügung.

Die Stadt Rheinau sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für den **Ortsteil Honau** einen

Austräger für das Amtliche Mitteilungsblatt (m/w/d)

mit **1,5 Wochenstunden**.

Das Amtliche Mitteilungsblatt wird regelmäßig am **Freitagvormittag** ausgetragen.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Kurzbewerbung an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen.
> Frau Petra Isenmann, Personal und Organisation (Tel. 07844/400-52)

Die Stadt Rheinau sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

Vertretungen für die Austräger des Amtlichen Mitteilungsblattes (m/w/d)

in den folgenden Ortschaften:

- Freistett
- Linx
- Rheinbischofsheim

Es handelt sich jeweils um eine Beschäftigung als **Urlaubs- und Krankheitsvertretung**.

Die Einstellung erfolgt im Rahmen eines **kurzfristigen** Beschäftigungsverhältnisses.

Das Amtliche Mitteilungsblatt wird regelmäßig am **Freitagvormittag** ausgetragen.

Bei Interesse senden Sie bitte Ihre Kurzbewerbung an das Personalamt der Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau oder per E-Mail an: isenmann@rheinau.de.

Bei Fragen können Sie sich gerne telefonisch mit uns in Verbindung setzen.
> Frau Petra Isenmann, Personal und Organisation (Tel. 07844/400-52)

Die Stadt Rheinau sucht für den **städtischen Bauhof**
Ferienjobber (m/w/d)

für Mäharbeiten, Pflege von Außenanlagen usw.

Wir erwarten ein Mindestalter von 16 Jahren.

Bei Interesse, richten Sie bitte Ihre Kurzbewerbung an die Stadt Rheinau, Rheinstr. 52, 77866 Rheinau.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Frau Susen Spitznagel, Bauhofleiterin (Tel. 07844/7588)

Frau Petra Isenmann, Personalamt (Tel. 07844/400-52)

Allgemeine Mitteilungen

Bauvorbereitende Arbeiten für die Erdgasfernleitung TENP III

Die OGE (Open Grid Europe GmbH) hat mit den bauvorbereitenden Arbeiten für die Errichtung der Ferngasleitung TENP III begonnen. Basis hierfür ist die Erteilung der Genehmigung für die Zulassung eines vorzeitigen Baubeginns nach § 44c EnWG durch das Regierungspräsidium Freiburg.

Neben der Errichtung von Rohrlagerplätzen samt Baustraßen (u.a. bei Memprechtshofen) zählt hierzu auch die Vorabumverlegung einer Kabelschutzrohranlage parallel zur TENP II. Rohrlagerplätze dienen der Lagerung für die im Bauabschnitt benötigten Leitungsrohre, ihre Anlieferung erfolgt ab dem 12. Juni. Infolgedessen kann es in diesem Bereich vermehrt zu Transporten kommen, die zum Teil auf eigens angelegten, geschotterten Baustraßen erfolgen.

Die Trans-Europa-Naturgas-Pipeline (TENP) ist eine der wichtigsten europäischen Verbindungen für die Versorgung mit Erdgas. Sie verläuft auf

etwa 500 km Länge von der deutsch-niederländischen bis an die Schweizer Grenze und besteht aus zwei Rohrsträngen, der TENP I und TENP II.

Es handelt sich um eine technisch notwendige Neuerrichtung. Damit wird aus der TENP I die TENP III. Der Austausch der Leitung erfolgt zu fast 95 Prozent in gleicher Trasse. Demnach wird zuerst die TENP I-Leitung zurückgebaut. Die neue TENP III-Leitung wird dann anschließend nahezu vollständig in der bestehenden Trasse errichtet.

Bei Fragen zu Art und Dauer der aktuell stattfindenden Arbeiten wenden Sie sich bitte an:

Projektleiter:	Bauleiter:
Martin Höhner	Jochen Stieler
Tel.: 0201 3642 18947	Mob.: 0175 1822 325
martin.hoehner@oge.net	jochen.stieler@oge.net

Weitere Informationen zur TENP finden Sie auch unter:
oge.net/de/fuer-alle/bauvorhaben/ueberblick

Die Trans Europa Naturgas Pipeline GmbH & Co. KG ist ein Tochterunternehmen der beiden Ferngasnetzbetreiber Open Grid Europe GmbH und der Fluxys TENP GmbH. Die OGE ist als Generalplaner mit dem Netzausbau der TENP III beauftragt.

Ein „direkter Draht“ für mehr Bürgernähe - Das Bürger-Sorgen-Telefon der Stadt Rheinau -

Unsere Nummer gegen Kummer Tel. 07844/400-11. Hinweise zu Fragen der Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung werden hier gerne entgegengenommen.

Gerne können Sie uns Ihre Hinweise auch über das Formular **Schadensmeldung** auf unserer Homepage www.rheinau.de mitteilen.

RUF AUTO in Rheinau Das RufAuto verkehrt innerhalb Freistett und Richtung Achern

Um das Angebot im öffentlichen Personennahverkehr zu verbessern, wird von der Firma BadenBlitz ein RufAuto bereitgestellt. Dieses verkehrt auf zwei Linien. Eine Linie verbindet innerhalb Freistetts die Haltestellen Busbahnhof, Seniorenzentrum, das Einkaufszentrum Am Glockenloch, die Kronenstraße, den Jugendtreff und den Marktplatz beziehungsweise das Rathaus. Diese Verbindung soll die Einkaufs- und Dienstleistungsangebote der Stadt mit dem öffentlichen Personennahverkehr besser erschließen.

Mit einer zweiten Linie stellt das RufAuto eine Verbindung zum Bahnhof nach Achern und an den Adlerplatz zur Verfügung. Diese Fahrten beginnen am Busbahnhof und Seniorenzentrum in Freistett.

Mindestens eine Stunde vor der gewünschten Fahrt sollte die Fahrt, unter der Nummer 07844 911 911, angemeldet sein.

Die Fahrpläne des RufAutos sind im Bürgerbüro des Rheinauer Rathauses in Freistett, auf den Ortsverwaltungen, der Stadtbibliothek sowie beim Tarifverbund Ortenau erhältlich. Zudem sind sie auf der städtischen Homepage abrufbar.

Bürgerservice

Mit dem „Bürgerbüro“ im Rathaus I in Freistett bieten wir Ihnen eine zentrale Anlauf-, Auskunft- und Dienstleistungsstelle in der Stadtverwaltung an.

Zu diesen Zeiten sind wir für Sie da:

Montag + Dienstag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass an den Samstagen ausschließlich das Bürgerbüro für Sie geöffnet hat. Alle anderen Abteilungen (Hauptamt, Kämmererei, Bauamt) stehen Ihnen an diesem Tag nicht zur Verfügung. Dennoch können wir eine Vielzahl von Arbeiten für Sie erledigen. Hier einige Beispiele unseres Serviceangebotes:

- Bearbeitung von An-, Ab- und Ummeldungen
- Beantragung von Ausweisen und Pässen
- Erledigung von Führerscheineangelegenheiten
- Beantragung von Führungszeugnissen und Gewerbezentralregisterauszügen
- Entgegennahme von Amtlichen Beglaubigungen
- Ausstellung/Verlängerung von Fischereischeinen
- Erteilung von Angelkarten
- ... und vieles mehr ...!

Viele dieser Vorgänge können Sie aber auch bereits Online, ohne persönliche Vorsprache erledigen. Hierzu steht Ihnen unser Onlineangebot „Mit der Maus ins Rathaus“ unter www.rheinau.de zur Verfügung.

Ansonsten können Sie sich mit Ihren Anliegen auch gerne telefonisch unter 07844 / 400-0, 400-24 oder 400-19, per E-Mail: buergerbue-ro@rheinau.de und Fax: 07844 / 400-6022 an uns wenden.

Auch sämtliche Ortsverwaltungen haben für Sie geöffnet. Deren Öffnungszeiten sind unter der jeweiligen Ortsverwaltung ersichtlich.

- Bürgerbüro -

Bauplätze in Rheinau-Memprechtshofen

Die Stadt Rheinau veräußert derzeit im Stadtteil Memprechtshofen im Baugebiet „Wacholderfeld“ baureife Baugrundstücke zur Errichtung von eigengenutzten Wohngebäuden.

Der Kaufpreis beträgt 176,00 €/je m² Grundstücksfläche. Hinzu kommen noch die Grunderwerbskosten (z. B. Notargebühren und Grunderwerbsteuer). Der nächste Zuteilungszeitpunkt wurde vom Ortschaftsratsrat Memprechtshofen auf den 01.07.2023 festgelegt. Zu diesem Termin wird eine Zuteilungsmasse von 2 Bauplätzen vergeben. Damit ein Zuteilungsantrag gewertet werden kann, muss er spätestens zu dem oben genannten Termin vorliegen.

Sollten Sie Interesse an einem Bauplatz oder Fragen zum Erwerb eines Grundstücks haben, beantworten wir Ihnen diese gerne. Wenden Sie sich hierzu an die Stadtkämmerei - Sachgebiet Liegenschaften -, Kirchstraße 5, Stadtteil Rheinbischofsheim (Tel. 07844 400-85). Auskünfte zum Baugebiet „Wacholderfeld“ erteilt Ihnen auch gerne die Ortsverwaltung Memprechtshofen. Weitergehende, detaillierte Informationen zu den zur Verfügung stehenden Bauplätzen sowie den Voraussetzungen und Bedingungen für den Erwerb eines Baugrundstücks, können Sie unter der Rubrik Rheinau/Unsere Stadt/Baugrundstücke auf der Homepage der Stadt Rheinau - www.rheinau.de - abrufen.

- Stadtkämmerei -

Pressemitteilungen der Stadt

Arbeiten im ehemaligen Bosch-Areal in Rheinau-Freistett gehen voran

Ein wichtiges Projekt der Amtszeit von Bürgermeister Michael Welsche war die Entwicklung des Bosch-Areals mit ehemaliger Zigarrenfabrik und des Neubauareals „Neuland II“ in Freistett.

Um die Brachflächen im Herzen der Stadt zu neuem Leben zu erwecken, wurde die Firma orbau ins Boot geholt. Ziel war die Entstehung neuen Wohnraums im Geschosswohnungsbau, der Neubau eines Pflegeheims, sowie die Umgestaltung der ehemaligen Zigarrenfabrik zu einem hochwertigen Wohnobjekt. Bei einem seiner letzten Termine in seiner zu Ende gehenden Amtszeit konnte sich Bürgermeister Welsche mit Bauamtsleiterin Julia Hangs, Burkard Isenmann, Geschäftsführer der Firma orbau mit Planungsleiter Claudius Genter und Verkaufsleiterin Sabine Bauer vor Ort ein Bild von den Arbeiten machen.

Die Erschließungsarbeiten liegen im Zeitplan. Erste Bauplätze konnten bereits verkauft werden. In Kürze wird mit der Umsetzung der „Grünen Fuge“ begonnen, eine attraktive Wegverbindung durch das Gebiet, verbunden mit einem aufwendig gestalteten Spielplatz für alle Generationen. Diese Alleinstellungsmerkmale steigern die Lebens- und Wohnqualität für die Bewohner des neuen Wohngebiets und der Gesamtstadt.

Bereits in vollem Gange sind die Hochbauarbeiten in der ehemaligen Zigarrenfabrik mit 15 Eigentumswohnungen, ebenso die Neubaugergänzung mit weiteren 14 Eigentumswohnungen als Ergänzung zum Bestandsbau. Die Entscheidung, den äußerst massiven und gut erhaltenen Industriebau „Zigarrenfabrik“ für interessante Wohnungsgestaltungen mit Loftcharakter zu nutzen, hat sich als richtig erwiesen und war unter anderem auch der Nachhaltigkeit geschuldet. Entstehen werden Zwei-, Drei- und Vier-Zimmer-Wohnungen ab 60 Quadratmeter bis 141 Quadratmeter Wohnflächen. Die vergangenen Monate waren auch für die Bauindustrie nicht einfach, derzeit ist laut Firma orbau zu vermerken, dass der Preisdruck spürbar nachlässt. Diese Preisbereinigungen können erfreulicherweise an die Kaufinteressenten weitergegeben werden. Bürgermeister Welsche wünschte dem Projekt, das er als Bürger von Rheinau weiter verfolgen werde, viel Erfolg bei der Fertigstellung.

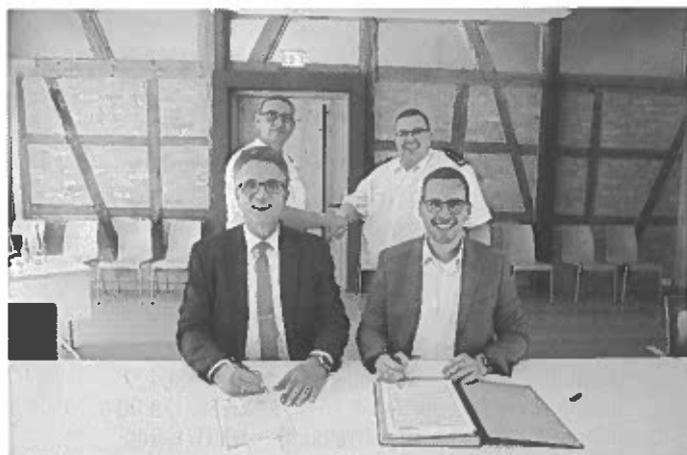


(von links) Bauamtsleiterin Julia Hangs, Bürgermeister Michael Welsche, Planungsleiter Claudius Genter, Verkaufsleiterin Sabine Bauer und Burkard Isenmann, Geschäftsführer der Firma orbau beim Ortstermin

Erfolgreiche Zusammenarbeit zwischen den Feuerwehren Rheinau und Rheinmünster über die Landkreisgrenze hinweg

Durch Bürgermeister Michael Welsche (Stadt Rheinau) und Bürgermeister Thomas Lachnicht (Gemeinde Rheinmünster) wurde am Montag ein Überlandhilfevertrag für Einsätze an und auf Gewässern unterzeichnet.

Bei Einsätzen auf dem Rhein ist die Stadt Rheinau als Oberanlieger die Feuerwehr, die auf Anforderung Überlandhilfe zu leisten hat, sofern die Feuerwehr Rheinmünster diese benötigt. Genauso unterstützt die Feuerwehr Rheinmünster als Unteranlieger die Feuerwehr Rheinau bei Bedarf.



Rheinaus Bürgermeister Michael Welsche (vorne links) und Rheinmünsters Bürgermeister Thomas Lachnicht (vorne rechts) unterzeichneten den Überlandhilfevertrag; dahinter die beiden Kommandanten der Feuerwehren (links: Dominik Becker, rechts Thomas Hofmann)

Kraft Gesetzes muss bei Überlandhilfe die Kommune, die die Hilfe einer anderen Feuerwehr angefordert hat, die Kosten der hilfeleistenden Feuerwehr erstatten.

Um die Kostenerstattung bei dieser gegenseitigen Hilfe zu vereinfachen, wurde der Vertrag geschlossen.

Die Kommandanten Dominik Becker (Freiwillige Feuerwehr Rheinau) und Thomas Hofmann (Freiwillige Feuerwehr Rheinmünster) freuen sich über die Vereinfachung und setzen auch künftig auf eine enge Zusammenarbeit.

Die Bürgermeister freuen sich, dass die engagierten Feuerwehren auch mit den Kollegen über die Landkreisgrenzen hinweg gut zusammenarbeiten und wünschen den beiden Kommandanten trotzdem hoffentlich nur wenig gemeinsame Einsätze.

STADTRADELN in Rheinau

Endergebnis steht fest – Gewinner geehrt

Am 8. Mai 2023 fiel der Startschuss für die diesjährige Ausgabe des STADTRADELN in Rheinau. 21 Tage lang hieß es fleißig in die Pedale treten und privat sowie beruflich möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurücklegen. Nun steht das offizielle Endergebnis der von der Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg geförderten Aktion des Klima-Bündnis fest.

Während des Aktionszeitraums in Rheinau haben 244 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in 16 Teams insgesamt 50.462 Fahrradkilometer zurückgelegt, was gleichzeitig einen neuen Teilnehmerrekord bedeutet. Unter den 42 teilnehmenden Städten und Gemeinden im Ortenaukreis liegt die Stadt Rheinau bei der Gesamtkilometerzahl auf einem guten 15. Platz. Das mit Abstand größte Team bei der diesjährigen Stadtradeln-Ausgabe stellte die Realschule Rheinau-Freistett. Die 77 teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte legten gemeinsam 10.196 km mit dem Fahrrad zurück. „Es hat richtig Spaß gemacht mitzuradeln und zu sehen, wie fleißig die Rheinauerinnen und Rheinauer aufs Rad umgestiegen sind. Gemeinsam haben wir ein tolles Ergebnis erzielt und ein aktives Zeichen für mehr Klimaschutz gesetzt.“, bedankt sich Bürgermeister Michael Welsche bei allen Beteiligten.

Die aktivsten Radelnden wurden bei einer Ehrungsfeier mit Preisübergabe geehrt. Für die besonderen Leistungen in zwei Gewinnkategorien wurden jeweils ein Rheinau-Gutschein im Wert von 100 Euro sowie eine Urkunde vergeben. Außerdem erhielten die Gewinner der Verlosung ihre Preise. Urlaubs- beziehungsweise krankheitsbedingt konnten leider nicht alle Gewinner der Einladung zur Ehrungsfeier folgen.

Aktivster Einzelradler ist Bastian Dittrich aus dem WeberHaus Team. Innerhalb des dreiwöchigen Aktionszeitraums hat Herr Dittrich eine beachtliche Strecke von insgesamt 1.255,8 km mit dem Fahrrad zurückgelegt. Sein Abstand auf den zweitplatzierten Einzelradler beträgt 279,8 km.

Das Team Abenteuer Radgruppe wurde als aktivstes Team mit den meisten geradelten Kilometern pro Kopf geehrt. Die Teammitglieder Claudia Wäldele-Pollok und Michael Pollok, Heidi und Wolfgang Lüftner sowie Markus Huber haben insgesamt 3.451 km auf dem Fahrradsattel zurückgelegt, was eine pro Kopf geradelte Strecke von 690 km ergibt.



Die Preisverleihung für das diesjährige STADTRADELN hat stattgefunden

Um sich bei allen aktiven Teilnehmenden beim STADTRADELN zu bedanken, wurden unter den insgesamt 244 Radelnden fünf Rheinau-Gutscheine im Wert von je 50 Euro verlost. Die Gewinner der Verlosung sind Annette Kleitsch und Martin Stinus (beide Team Realschule Rheinau-Freistett), Angelika Sax (Team Seniorenrat), Mario Schmälzle (Team Turnerbund Freistett) und Tobias Rub (Team Freiwillige Feuerwehr Rheinau).

Bäderverwaltung

Hallenbad Freistett

Sommerpause

Das Hallenbad verabschiedet sich ab **Montag, 03. Juli 2023** in die Sommerpause. Die Eröffnung und das Eventprogramm werden vor der Wiedereröffnung rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit und freuen uns, Sie in der neuen Saison wieder begrüßen zu dürfen.

- Bäderverwaltung -

Stadtbibliothek

Neu: Tigerbox Touch

Kinderhörbücher ganz einfach streamen - das macht die Tigerbox und die Stadtbibliothek Rheinau möglich. Hörspiele, Hörbücher und Musik stehen in einer großen Online-Bibliothek zur freien Auswahl. Die Bibliothek stellt den Zugang und die Tigerbox. Diese müssen Sie nur mit Ihrem WLAN verbinden und los geht's.

Öffentlicher WLAN-Hotspot

Ab sofort können alle Besucher kostenloses WLAN in der Stadtbibliothek Rheinau nutzen.

Ob zum Recherchieren im Online-Katalog, zur Direktnutzung der Onleihe-Regio, einfach zum Surfen, Arbeiten ... einfach verbinden und los geht's.

16. + 23. Juni - LeseFuchsBande; Beginn 15:00 Uhr

Am Freitag heißt es: Bücher und Basteln in der Bibliothek. Die Fuchsbande entdeckt zusammen spannende Geschichten und tolle Aktionen rund um Buch und Sprache.

Aufgrund der hohen Nachfrage gibt es **drei Termine pro Monat**, an denen die gleiche Aktion durchgeführt wird.

Nur mit Voranmeldung. Ab 3 Jahre.

Bitte bei Nichtteilnahme absagen, da andere Kinder auf der Warteliste stehen!

Nach den Juniterminen folgt eine Sommerpause.

Denken & Bewegen für Senior:innen; Beginn 09:30 Uhr

Es folgt eine Sommerpause. Im Oktober startet der Kurs wieder.

Ab 6. Juni - 2. September - Sommerversteckspiel; zu den Öffnungszeiten

Oha! Über 13 Wochen verteilt haben verschiedene Buchfiguren ihre Fotos in der ganzen Bibliothek versteckt. Jede Woche kann ein anderes Bild gesucht und gefunden werden. Ziel ist es, 6 verschiedene zu entdecken und sich den Erfolg abstempeln zu lassen. Als Belohnung gibt es am Schluss ein kleines Geschenk.

Ab 5 Jahre.

Ab 11. Juli - 12. September - HEISS AUF LESEN®

Auch in diesem Jahr gibt es zahlreiche Neuerscheinungen exklusiv für die Teilnehmer:innen zu entdecken.



Notdienste • Notrufe



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wenn der eigene Hausarzt nicht erreichbar ist wählen Sie die

einheitliche Rufnummer Ärztlicher Notfalldienst

an Wochenenden und Feiertagen im Ortenaukreis

Tel.: 116 117

einheitliche Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst

Falls der behandelnde Zahnarzt nicht anwesend ist, kann in dringenden Fällen der Notdienst unter folgender neuer Rufnummer erreicht werden:

Tel.: 0761 / 120 120 00

Rettungsdienst (Notruf) 112

Feuerwehr (Notruf) 112

Polizei (Notruf) 110

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

ist beim Haustierarzt zu erfragen.

Apotheken-Notdienst

16. Juni - 18. Juni 2023 von 8.30 – 8.30 Uhr

Freitag: 16.06.2023

Apotheke am Stadtgarten Achern, Am Stadtgarten 28,
77855 Achern, Tel: 07841 / 2 30 01

Samstag: 17.06.2023

Schwanen-Apotheke Bühl, Schwanenstr. 7,
77815 Bühl (Baden), Tel: 07223 / 2 45 22

Sonntag: 18.06.2023

Aesculap-Apotheke Bühl, Robert-Koch-Str. 70 C,
77815 Bühl (Baden), Tel: 07223 / 8 06 57 00

Die Notdienstdaten der umliegenden Apotheken finden Sie unter:

www.lak-bw.de/notdienstportal

oder telefonisch unter

0800 00 22 8 33

(kostenfreie Festnetznummer)

Polizeiposten Rheinau	07844/91149-0
Polizeirevier Kehl	07851/893-0
DRK - Krankentransporte	07811/19222
Klinikum Kehl	07851/ 873-0
Klinikum Achern	07841/ 700-0
Diakonie Sozialstation	07851/ 841700
DRK-Sozialstation	07851/ 943320

Beratung für Blinde und Sehbehinderte	0761-36122
Überlandwerk Mittelbaden	07821/28 00
Giftnotruf (Uni-Kinderklinik Freiburg)	0761/19240
Störungsstelle Gas	0800/2767767
Wasserwerk Holzhausen	07844/98850
Wasserwerk Memprechtshofen	07844/98850

Einfach kostenlos in der Bibliothek anmelden, mindestens drei Bücher auswählen, lesen und anhand eines kurzen Interviews bewerten - FERTIG! Jeder Teilnehmende erhält ein Mitmach-Geschenk und ein Urkunde. Dazu gibt es weitere tolle Preise zu gewinnen.

Ab dem ersten Lesealter bis 11 Jahre. Zu den Öffnungszeiten Filmfreund - kostenlos Filme, Serien und Dokumentationen streamen

Ihr Bibliotheksausweis kann noch mehr: Medien vor Ort ausleihen, eBooks und Weiteres der OnleiheRegio online und offline nutzen, das ist schon möglich.

Und nun wird er zur Eintrittskarte ins Reich des Heimkinos. Zahlreiche Kinder-, Spiel- oder Art House-Filme laden zum Entdecken ein. Einfach mit Ihrer Leseausweisnummer und Ihrem Passwort auf <https://rheinau.filmfreund.de> einloggen und los geht es!

KEKZ - kabellose Kopfhörer und Kinderhörbücher

Die Kinderkopfhörer bieten altersgerechte Unterhaltung für zuhause und unterwegs und das ganz ohne Internet, Bildschirm oder Kabelsalat. Einfach den magnetischen Chip außen an den Kopfhörer stecken und schon startet das Hörspielvergnügen. Kopfhörer und Audiochips können in der Stadtbibliothek entliehen werden.

Weitere Informationen, Online recherchieren, verlängern und Medien vorbestellen:

Stadtbibliothek Rheinau - Freistett
Schwimmbadstraße 4
Tel.: 07844 991933

E-Mail: stabi.rheinau@gmx.de

Homepage: <https://opac.winbiap.net/rheinau>

Online Medien:

<https://www.onleihe.de/onleiheregio/frontend/>

Filmfreund: <https://rheinau.filmfreund.de>

Öffnungszeiten:

Montags: ganztägig geschlossen
Dienstag - Donnerstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 09:00 - 12:00 & 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 13:00 Uhr

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Diersheim



Hinweis:

Die Ortsverwaltung Diersheim ist bis **Freitag, 23. Juni 2023** nur eingeschränkt zu folgenden Zeiten erreichbar.

Montag, 19.06.2023 von **15.00 Uhr - 17.00 Uhr**
Mittwoch, 21.06.2023 von **09.00 Uhr - 11.00 Uhr**

Erreichbar sind wir telefonisch unter 07844/316 zu den o.g. Zeiten oder per E-Mail: diersheim@rheinau.de

Doris Bleß, Ortsvorsteherin

„Vandalismus“

Wut - Empörung - Unverständnis - Fassungslosigkeit - dies sind nur einige Worte, die sich nach dem Vandalismus-Schaden durch die Sprühaktion in der Diersheimer Bevölkerung kundtun. In der Nacht des vergangenen Sonntags wurden verschiedene Fassaden wieder mutwillig durch Besprühung verunstaltet. Hier hört das Verständnis eines „Jugendstreiches“ auf. Es wurde Strafanzeige gestellt. Die Bitte geht auch an die Bevölkerung weiterhin ein wachsames Auge zu haben und evtl. Ungereimtheiten diesbezüglich zu melden. Danke für Ihre Mithilfe.

Doris Bleß, Ortsvorsteherin

Stauhaltung im Raum Auenheim bis Freistett

Das Regierungspräsidium Freiburg gibt bekannt, dass in der Zeit vom **01.07.2023 bis 31.07.2023** im oben genannten Bereich, bei ent-

sprechender Witterung, Stauhaltungen an allen vorhandenen Stauriegeln betrieben werden. In den Waldbereichen der Stauriegel kann es zu Überflutungen des Geländes kommen. Für die Durchführung der Stauhaltung ist es erforderlich, Zusatzwasser aus dem Rhein vom Bauwerk 1b über den Seitengraben zuzuleiten. Wir bitten um Beachtung.

Stadtteil Honau



Wir sind gerne für Sie da

Bitte beachten Sie, dass die Ortsverwaltung in der Zeit vom 05.06.2023 bis 23.06.2023 nur eingeschränkt besetzt ist, nämlich zu den Sprechzeiten der Ortsvorsteherin.

Diese sind:

Dienstag, 07.30 Uhr bis 09.00 Uhr

Samstag, 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

sowie nach Vereinbarung unter 0160/99139808.

Ab dem 26.06.2023 sind wir dann wieder zu folgenden Zeiten für Sie da:

Dienstag, 07.30 Uhr bis 09.00 Uhr (OVin Annette Fritsch-Acar)

Dienstag, 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr (Verwaltungsangestellte Karin Walz)

Donnerstag, 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Verwaltungsangestellte Karin Walz)

Samstag, 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr (OVin Annette Fritsch-Acar)

Sammelbestellaktion der Dorfgemeinschaft sowie Imbiss

Am Samstag ist das Team der Dorfgemeinschaft wieder ab 07.30 Uhr zur Ausgabe Ihrer Bestellungen am Rathaus bereit.

Diese Woche ist Imbisspause. Am nächsten Samstag (24.06.) ist Dupfe vom Hanauer Backhisl ab 11 Uhr wieder für Sie vor dem Rathaus. Vorbestellen ist nicht nötig - wer möchte, kann das aber gerne unter 0160/99530656 direkt bei Dupfe erledigen.

Stauhaltungen im Raum Auenheim bis Freistett

Entsprechend des Zeitplans zur Bewirtschaftung der Altrheine im Bereich der Staustufe Gamsheim sollen bei entsprechender Witterung in der Zeit vom 01.07. - 31.07.2023 Stauhaltungen im Raum Auenheim bis Freistett an allen vorhandenen Stauriegeln betrieben werden. Im Waldbereich der Stauriegel kann es zu Geländeüberflutungen kommen.

Blumenpatinnen und Blumenpaten willkommen

An verschiedenen Stellen im Ort wurde und wird das Ortsbild durch Begrünung aufgewertet und ein Beitrag zur Biodiversität und Klimaanpassung geleistet.

Interessierte Einwohner, die Lust haben sich um ein Beet oder ein Teil eines Beets zu kümmern (gerne auch im Team), um damit unsere Profis vom Bauhof etwas zu unterstützen, sind herzlich eingeladen sich zu melden.

Im nächsten Monat wird die Pflanzplanung in der Dorfmitte im Bereich der Haltestelle endgültig besprochen. Hierzu wird es einen Termin mit interessierten Mitgliedern einer „Beetgruppe“ geben, der rechtzeitig bekannt gegeben wird.

Jubiläum Boule-Club Rheinau 1998 e.V.

Gerne mache ich auf die Jubiläumsfeier unseres sehr erfolgreichen Bouleclubs am **Sonntag, 25.06. ab 11.00 Uhr** aufmerksam, bei dem ab 13 Uhr auch ein „Firmen-Cup“ von Rheinauer Unternehmen vorgesehen ist. Die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen diese Veranstaltung zu besuchen. Für das leibliche Wohl sorgt der Verein.

Sitzung des Ortschaftsrats

Zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats am **Dienstag, 20.06.2023 um 19 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses Honau lade ich herzlich ein. Die Tagesordnung ist wie folgt vorgesehen:

1. Anfragen von Einwohner*innen

2. Mögliche Nachnutzung des Kieswerksgeländes

hier: Nutzungsinteresse der Hafenerwaltung Kehl (Vorstellung durch Hafendirektor V. Molz und dem stellvertretenden Hafendirektor U. Stichler)

3. Bausache: Erstellung einer Außen-Wendeltreppe am Anwesen Gieselbachstr. 34
hier: Beratung und Empfehlung über Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans wegen Überschreitung der Baulinie
4. Vergabe der Räume im Vereinsheim „Gewerbestraße“, nach Beendigung der Bewerbungsfrist
5. Vorberatung über Mittelanmeldung für das Haushaltsjahr 2024
6. Mitteilungen (z.B. Beratungen über Verkehrsschau)
7. Anfragen aus dem Ortschaftsrat
8. Nochmalige Fragemöglichkeit für Einwohner*innen

Annette Fritsch-Acar, Ortsvorsteherin

Stadtteil Holzhausen



Dorfgemeinschaft Holzhausen e.V.

Am Samstag, dem 24. Juni 2023, ab 16 Uhr, laden wir herzlich zum **Dorfhock mit Preiskegeln für Jedermann**, rund ums Rat- und Feuerwehrhaus ein! Mit kühlen Getränken, Steaks, Wurst und Pommes sind wir bestens für euren Besuch gerüstet!
Komm vorbei - sei dabei!

Am Freitagabend (18 Uhr) und Samstagmorgen (9 Uhr) wollen wir aufbauen!

Wer spontan Zeit und Lust hat, kann gerne vorbeikommen. Helfende Hände werden immer gebraucht!

Eure Dorfgemeinschaft Holzhausen e.V.

Infos & Neuigkeiten

Wir gratulieren



Freistett:

Sa., 17.06.23	Krämer Elisabetha	80 Jahre
Do., 22.06.23	Allgeier Leopold	85 Jahre

Holzhausen:

Sa., 17.06.23	Gronwald Manfred	70 Jahre
---------------	------------------	----------

Hausgeret:

Fr., 23.06.23	Sellin Karl	85 Jahre
---------------	-------------	----------

Rheinbischofsheim:

Fr., 23.06.23	Wag Winfried	75 Jahre
---------------	--------------	----------

Vermietungen und Verpachtungen



Grundstücksverpachtung

Folgende stadteigene Grundstücke sind im Stadtteil **Holzhausen** ab dem 11.11.2022 zu verpachten:

Flst.Nr. 1044 Los 4, Obstbaumgrundstück mit 11,99 ar, Gewinn Herrenmatten
Flst.Nr. 1044 Los 9, Obstbaumgrundstück mit 9,44 ar, Gewinn Herrenmatten
Flst.Nr. 1044 Los 10, Obstbaumgrundstück mit 9,99 ar, Gewinn Herrenmatten
Flst.Nr. 1044 Los 11, Obstbaumgrundstück mit 9,99 ar, Gewinn Herrenmatten

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 23. Juni 2023, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Holzhausen bewerben.

Sofern Interessenten ihren landwirtschaftlichen Betrieb nach den Kriterien der EG-Öko-Verordnung oder darüber hinausgehenden Verbandskriterien bewirtschaften, besteht die Möglichkeit eine Minderung des

Pachtpreises um 50 % zu beantragen. In diesem Fall ist der Bewerbung ein entsprechender Nachweis beizufügen.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Grundstücksverpachtung

Folgendes stadteigenes Grundstück ist im Stadtteil **Diersheim**, ab dem 11.11.2022 zu verpachten:

Flst.Nr. 2028 Los 1, Obstbaumgrundstück mit 9,84 ar, Gewinn Unter Michelwert

Interessenten können sich bis spätestens Freitag, 23. Juni 2023, schriftlich bei der Stadt Rheinau, Sachgebiet Liegenschaften, Kirchstraße 5 oder der Ortsverwaltung Diersheim bewerben.

Sofern Interessenten ihren landwirtschaftlichen Betrieb nach den Kriterien der EG-Öko-Verordnung oder darüber hinausgehenden Verbandskriterien bewirtschaften, besteht die Möglichkeit eine Minderung des Pachtpreises um 50 % zu beantragen. In diesem Fall ist der Bewerbung ein entsprechender Nachweis beizufügen.

Wir weisen darauf hin, dass es Aufgabe des Pächters ist, Neuanpachtungen von Grundstücken bei der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau in Karlsruhe anzuzeigen.

- Stadtkämmerei -

Touristische Informationen



Passage 309

Tourist-Info Pays rhénan - Büro Gamsheim, Rheinau

Öffnungszeiten Juni 2023

Montag, Mittwoch bis Freitag:

10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Feiertage: 10.00 bis 13.30 Uhr.

Dienstag, Samstag und Sonntag geschlossen.

Informationen: Tourist-Info Pays rhénan - Passage309

Tel. +33 (0)3 88 96 44 08

info@passage309.eu, www.passage309.eu

Besucherzentrum der Fischtreppe

Rheinau

Die Fischtreppe neu entdecken.

Eine außergewöhnliche Tour an der Fischtreppe, um die versteckte Seite des Werks zu entdecken, die normalerweise nur für Wissenschaftler und Techniker zugänglich ist.

Nach der Führung geht es weiter zum Restaurant ‚S‘Rhinkaechele‘, neben den Schleusen, um den Austausch bei einer kalten Platte mit geräucherter Fisch und Rohkost fortzusetzen.

Wann? Donnerstag, 06. Juli, 03. August, 07. September 2023 jeweils um 10.00 Uhr

Zugänglichkeit: Gruppe von maximal 10 Personen

Preise: 35 €/ Erwachsene, 20 €/ Kind (6 bis 12 Jahre).

Reservierung erforderlich unter 00 33(0)3 88 96 44 08 oder per E-Mail an info@passage309.eu, ab sofort und bis spätestens 3 Tage vor der Führung.

Öffnungszeiten im Juni:

Montag, Mittwoch bis Sonntag

von 11.00 bis 13.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Dienstags geschlossen.

Rheinübergang Rheinau-Freistett an der L87 GPS:

Längengrad 48,68° / Breitengrad 7,92°

Informationen:

Tourismuspavillon Passage309

Tel. +33 (0)3 88 96 44 08

info@passage309.eu, www.passage309.eu

Fundsachen



Sie haben etwas verloren?

Fragen Sie bei uns im Fundbüro, Tel. 07844/400-0

oder klicken sie unter www.rheinau.de auf

- Bürgerservice
- Service
- Wegweiser A-Z
- Fundsachen

Hier können Sie online gezielt nach verlorenen Gegenständen, auch umliegender Fundbehörden, suchen.

Helferkreis Rheinau



Tu dir was Gutes und tu dabei Gutes:

Yoga für ALLE (Frauen & Männer),

immer **dienstags von 18.30 bis 20.00 Uhr.**

Ausgleich: Eine Spende von mind. 10 Euro (gerne mehr) an die Flüchtlingshilfe (Begegnungstreff Freistett)

Ort: Großer Saal des ev. Gemeindehauses in der Schwimmbadstr. 3, Eingang links durch die Terrassentüren

Weitere Infos unter 01517-2307327 Susanne Werding.

Begegnungstreff

Der Begegnungstreff findet dienstags von 18:30 bis 20:00 Uhr im Erdgeschoss in der Schwimmbadstraße 3 in Rheinau-Freistett statt. Wir freuen uns auf euch!"

Das Landratsamt informiert

Informationen über aktuelle Themen im Ortenaukreis

Aktuelle Informationen und Pressemitteilungen des Landratsamtes Ortenaukreis können Sie jederzeit unter: www.ortenaukreis.de/Pressemitteilungen, oder über [www.rheinau.de/Bürgerservice/Das Landratsamt](http://www.rheinau.de/Bürgerservice/Das_Landratsamt) informiert, einsehen.

DORT - Donnerstags in der Ortenau - Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräuterführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend - auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltsamem sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 22. Juni 2023 finden folgende Veranstaltungen statt:

Kehl/Straßburg: Jüdisches Kehl und Straßburg. Mit Innenführung in der Friedenssynagoge

In Kehl erinnert der Stadtführer bei einem Spaziergang durch die mittelalterliche Judengasse zum Straßburger Münster, an die tragischen Geschichten aus der NS-Zeit. Treffpunkt: 13 Uhr, Tourist-Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. 15,90 Euro. Anmeldung bis zum 15.06.2023 unter 07851 881555 oder tourist-information@marketing.kehl.de oder www.reservix.de, max. 28 Teilnehmer.

Lauf: Brauereihoek - Start in den Hopfensommer

Eine spannende Veranstaltung rund um das Thema „Bier“ mit Getränken und Flammkuchen. Treffpunkt: 17 Uhr, Glashütte 2, 77886 Lauf. Kostenfreie Teilnahme. Infos unter genuss@spitzbuckel.de oder 07841 666751, max. 200 Teilnehmer.

Kappelrodeck: After Work

Feiern Sie den Feierabend, wie es sich gehört: mit einem Glas Wein in der Hand, Sekt auf Eis, einem Cocktail in der anderen Hand und Musik im Ohr! Kommt Sie vorbei und lassen Sie den Arbeitstag gebührend auf dem Parkplatz der Vinothek ausklingen. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Burgunderplatz 1, 77876 Kappelrodeck.

Haslach: Stadtrundgang mit Philippine Hansjakob

Von seiner Haushälterin erfahren Sie aus erster Quelle alles über das Leben des Dichterpfarrers Heinrich Hansjakob. Eine Einkehr in ein Hausacher Lokal ist im Anschluss möglich. Treffpunkt: 18 Uhr, Altes Kapuzinerkloster, Klosterstraße 1. 12 Euro, Anmeldung bis zum Vortag unter 07832 706172, max. 20 Teilnehmer.

Schuttern: Führung durch die ehem. Klosterkirche Schuttern

Lernen Sie bei einer spannenden Führung für Groß und Klein die Geschichte des ehemaligen Klosters Schuttern näher kennen. Nach der Erkundung der Ausgrabungen gibt es zum Abschluss ein Glas Sekt. Treffpunkt: 18 Uhr, Klosterstraße 1, 77948 Schuttern. 5 Euro, Infos unter 07821 6337761 oder schuttern@ortsverwaltung.friesenheim.de

Ettenheim: Mädelsabend im Walnussgarten

Ein gemütlicher Abend mit den Mädels im Walnussgarten mit Picknick und Live-Musik. Treffpunkt: 19 Uhr, Weingut Weber, Im Offental 1, 77955 Ettenheim. 36 Euro, inkl. Glaspfand Picknickkiste. Anmeldung solange Tickets verfügbar sind unter www.weingut-weber-events.com.

Lautenbach: Renchtäler Sagenführung - Von störrischen Eseln, goldenen Käfern und weißen Frauen

Mit Humor und Herz zaubern das Theater Friesemadäde und Carsten Dittrich ein märchenhaftes Open-Air Theatrevent. Erleben Sie historische Sagen des Renchtals neu interpretiert und lebendig inszeniert in einer traumhaften Kulisse. Treffpunkt: 19 Uhr, Wallfahrtskirche, Hauptstraße 71, 77794 Lautenbach. 15 Euro, Anmeldung unter 07802 82600 oder renchtal-tourismus.de, max. 50 Teilnehmer.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

- Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
- Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
- Durbach: Escape trekking Wanderung - Findet den Wappenteich
- Durbach: Krimi Tour - Heimtückischer Mord in Durbach
- Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde
- Ettenheim: Wein.Garten
- Ettenheim: Sundownern auf dem Heuberg

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Einladung zum „Markt für Gesundheitsthemen“ am 17. Juni 2023

Die Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg und das Amt für Soziale und Psychologische Dienste des Ortenaukreises laden im Rahmen des Modellprojekts „Gesund und digital im Ländlichen Raum“ zu einem „Markt für Gesundheitsthemen“ ein. Dieser findet statt am Samstag, 17. Juni 2023, von 9 bis 13 Uhr in Offenburg auf dem Marktplatz.

Der Digital Health Truck der Koordinierungsstelle Telemedizin Baden-Württemberg wird vor Ort zu besichtigen sein. Dieser Truck bringt anschaulich Ausstellungsstücke und technische Entwicklungen zur digitalen Gesundheit direkt zu den Bürgerinnen und Bürgern.

Die Landesanstalt für Kommunikation sowie der Volkshochschulverband Baden-Württemberg stellen Angebote des Projekts „Gesund und digital im Ländlichen Raum“ vor und es wird eine Wanderausstellung zu digitalen Gesundheitsangeboten zu sehen sein.

Die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen gibt Interessierten Auskunft über Themen und Gruppenangebote der Selbsthilfe im Ortenaukreis sowie zu den Angeboten der Kontaktstelle.

Die Kommunale Gesundheitskonferenz der Ortenau beteiligt sich mit dem Thema Zugang zur medizinischen Notfallversorgung. Für Bürgerinnen und Bürger ist es wichtig, bei einem medizinischen Notfall die richtige Anlaufstelle zu wählen: Rettungsdienste, Notaufnahmen oder ärztlicher Bereitschaftsdienst.

Interessierte können vorbeikommen, sich an den Ständen informieren, den Digital Health Truck besichtigen und mit den Ansprechpersonen vor Ort ins Gespräch kommen.

Für Rückfragen steht Interessierten Wolfgang Hirle vom Amt für Soziale und Psychologische Dienste unter Telefon 0781 805 1376 oder per Mail an wolfgang.hirle@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Gesundheitslotsinnen im Zentrum für Gesundheit Ettenheim - Ein Angebot von dem Ortenaukreis in Zusammenarbeit mit dem Ortenau MVZ

Für chronisch erkrankte und multimorbide Personen wird es immer schwieriger, sich im Dschungel der Gesundheitsinformationen und Versorgungsangebote zurecht zu finden. Verschiedene Behandlungen, Termine, Medikamente, Vorgänge mit Ämtern und andere Hilfen müssen organisiert werden. Oft gehen damit auch soziale oder finanzielle Herausforderungen einher. Betroffene und Angehörige fühlen sich mit komplizierten Problemen und der gesundheitlichen Versorgung überfordert. Die Gesundheitslotsinnen Jessica Zimmermann und Katharina Wieber können beim Lösen dieser Probleme unterstützen und folgen einem standardisierten Ablauf. Sie organisieren Hilfen über verschiedenen Einrichtungen, Ämter und Dienstleistungen hinweg. Sie begleiten ihre Klientinnen und Klienten über eine längere Zeit und führen eine intensive Einzelfallbetreuung durch.

Häufig benötigen Personen nur eine einmalige Auskunft: „Welche Hilfen gibt es in der Nähe?“ Auch in diesen Fällen sind die Gesundheitslotsinnen da. Sie können schnell und unkompliziert kontaktiert werden.

Termine und Kontaktdaten

Offene Sprechstunde im Zentrum für Gesundheit Ettenheim

Robert-Koch-Straße 15, 77955 Ettenheim

Montag von 9.00 - 13.00 Uhr

Mittwoch von 8.00 - 12.00 Uhr

Telefonischer und E-Mail Kontakt

Telefon: 07822 7889380

E-Mail: gesundheitslotsen@ortenaukreis.de

IBB Ortenau:

Beratung bei psychischen Erkrankungen

Die Beratungsstellen der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch kranke Menschen und Angehörige (IBB) sind per E-Mail und Telefon erreichbar, sowie einmal im Monat in Präsenz zur offenen Sprechstunde.

Das IBB-Team setzt sich aus Angehörigen mit großem Erfahrungsschatz, Psychiatrie-Erfahrenen, davon eine Genesungsbegleiterin, einer Fachkraft aus dem sozialpsychiatrischen Bereich sowie einer Patienten-fürsorgesprecherin zusammen.

Sie arbeiten unabhängig, ergebnisoffen und unterliegen der Schweigepflicht.

Im Ortenaukreis gibt es fünf Standorte, die frei wählbar sind. Mehr Information zu den einzelnen Beratungsstellen gibt es unter www.ortenaukreis.de.

Die Kontaktdaten für Hausach sind:

ibb.hausach@ortenaukreis.de, Telefon 01525-6828302

Für einen Rückruf ist es wichtig, Namen und Telefonnummer deutlich zu hinterlassen.

Die Sprechstunde ist jeden dritten Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr in den Räumen des Diakonischen Werks im Ev. Kirchenbezirk Ortenau, Eichenstraße 24, 77756 Hausach.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die nächste Sprechstunde ist am 20. Juni 2023.

Die IBB-Stellen werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Landesmitteln, die der Landtag von Baden-Württemberg beschlossen hat.

Was sonst noch interessiert

Engagement finden leicht gemacht - wie Interessierte ihren Verein finden können

Ihr Verein sucht nach Ehrenamtlichen, wissen aber nicht, wo und wie? Die Suche nach einem Ehrenamt verlagert sich Schritt für Schritt ins Internet. Aus diesem Grund ist es wichtig, dass sich die Vereine gut online präsentieren. Wenn Sie diesem Schritt mitgehen möchten, dann sind Sie in der Fortbildung "Engagement finden leicht gemacht - wie Interessierte Ihren Verein finden können" genau richtig.

Die Fortbildung wird von Marco Schwind, Engagementkoordinator der Vernetzungsstelle für Bürgerschaftliches Engagement, geleitet. Er wird Ihnen zeigen, wie Sie Ihren Verein auf der Online-Plattform Engagement-Finder präsentieren können, um neue Mitglieder zu gewinnen. Der Engagement-Finder ist eine Suchmaschine für ehrenamtliche Tätigkeiten, die von der Aktion Mensch betrieben wird. Dort können Sie aus einer Vielzahl von Angeboten auswählen, die genau zu Ihnen passen. „Es ist wichtig, dass sich Vereine auch digital präsentieren, um Interessierte anzusprechen“, sagt Marco Schwind. „Mit dem Engagement-Finder können Sie Ihr Angebot online sichtbar machen und potenzielle Ehrenamtliche erreichen.“

Die Fortbildung findet am **21. Juni 2023 von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr** online statt. Die Teilnahme ist kostenlos, aber eine Anmeldung ist erforderlich. Sie können sich über die Website der www.ortenau-engagiert.de anmelden. „Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und hoffen, dass Sie viele neue Ideen und Impulse für Ihr Engagement mitnehmen“, sagt

Marco Schwind

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert

Workshop „Mit Selbstvertrauen Karriere gestalten“

Zum Online-Workshop mit dem Schwerpunkt „Mit Selbstvertrauen die eigene Karriere gestalten!“ für Frauen und Mütter aus Südbaden laden die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt am Montag, 26. Juni 2023 ein. Der Workshop beginnt um 9.30 Uhr und dauert rund 90 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist online unter <https://eveeno.com/karrieregestalten> möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Mit Impulsen, moderiertem Erfahrungsaustausch und konkreten Strategien unterstützt Nancy Meckert bei dieser Veranstaltung Frauen und Mütter, die mutig, selbstbewusst und tatkräftig ihren beruflichen Weg gehen wollen. Die Referentin ist Coachin und Trainerin für Vereinbarkeitsthemen und berufliche Neuorientierung. Mehr Information unter: www.neue-faireinbarkeit.de.

Der Workshop ist Teil der von Elke Leibbrand organisierten Veranstaltungsreihe BiZ & Donna. Als Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt berät sie in der Agentur für Arbeit Offenburg in übergeordneten Fragen der Frauenförderung, der Gleichstellung von Frauen und Männern am Arbeitsmarkt und der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Zimmer gesucht

Die Hochschule Offenburg erwartet zum Wintersemester 2023/24 deutlich mehr internationale Studierende als in den Jahren zuvor.

Das Interesse an Auslandserfahrungen während des Studiums wächst stetig. Und so kommen in den nächsten Monaten auch wieder zahlreiche internationale Studierende an die Hochschule Offenburg - sei es „nur“ für eine Auslandssemester im Rahmen des Erasmus-Programms oder für ein ganzes Master-Studium. Im September absolvieren die Internationalen zunächst einen Kurs „Deutsche Sprache und Kultur“, bevor sie dann ab Oktober ein oder vier Semester an der Hochschule Offenburg studieren.

Doch noch haben längst nicht alle für diese Zeit eine Unterkunft gefunden. Denn die Wohnungssituation in Offenburg und Umgebung ist nach wie vor angespannt. Zwar können einige dieser Studierenden in einem der drei Wohnheime untergebracht werden, doch viele andere suchen noch möblierte Zimmer mit Kochgelegenheit oder kleine möblierte Wohnungen - auch für

WGs. Die Hochschule Offenburg bittet potenzielle Vermieter in Offenburg und Umgebung daher, sich bei Claudia Michel, Telefon 0781/205-162 (vormittags) oder E-Mail: claudia.michel@hs-offenburg.de, zu melden.

Tipps der Polizei für eine sichere Reise in den Urlaub:

- Tragen Sie auf der Fahrt in Ihren Urlaubsort Ihre Zahlungsmittel, Ausweise und Dokumente direkt am Körper.
- Lassen Sie Ihre Wertgegenstände oder Ausweispapiere nie unbeaufsichtigt liegen - auch nicht im Fahrzeug.
- Seien Sie misstrauisch, wenn Sie auf Parkplätzen auf vermeintliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam gemacht werden oder Sie jemand bittet, anderen auf Landkarten den Weg zu zeigen. Das können Tricks sein, um Sie abzulenken, damit Diebe Wertsachen aus dem Wagen stehlen können.
- Auch Busreisende sollten bei Tank-, Rast- oder Besichtigungsaufenthalten keinerlei Wertgegenstände im Bus zurücklassen. Es sei denn, der Fahrer oder andere vertrauenswürdige Personen bleiben im Bus, um auf Ihre Sachen zu achten.
- Bahnreisende sollten ihr Gepäck immer im Auge behalten. Das gilt besonders für Bahnhöfe, in denen Diebe selbst die geringste Unachtsamkeit (z. B. beim Fahrkartenkauf oder bei Telefonaten) nutzen, um blitzschnell zuzugreifen.
- Reduzieren Sie Ihr mitgeführtes Bargeld auf das notwendige Minimum und zeigen Sie anderen möglichst wenig davon.
- Nutzen Sie unterwegs keinen Geldautomaten, an dem etwas ungewöhnlich erscheint, z. B. angebrachte Leisten oder Verblendungen, abstehende und vor allem lockere Teile, oder Spuren von Kleber rund um den Kartenschlitz.
- Notieren Sie niemals Ihre PIN irgendwo im Portemonnaie (schon gar nicht auf der Zahlungskarte).
- Sollten Ihnen Zahlungskarten abhandengekommen sein, lassen Sie diese sofort für den weiteren Gebrauch sperren, z. B. telefonisch über den bundesweiten Sperr-Notruf (0049) 116 116.

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an. Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781/21-4515 oder 07222/761-405 oder 0781/21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Mit Helm? Aber sicher!

Die Folgen von Verkehrsunfällen beim Radfahren sind häufig schwerwiegend. Machen Sie keine Experimente! Mit einem richtig angepassten Fahrradhelm lassen sich Kopfverletzungen vermeiden oder mildern. Unser Gehirn ist das wertvollste, was wir haben - schützen wir es!
Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:

Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an. Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention, 0781/21-4515 oder 07222/761-405 oder 0781/21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Das berufsbegleitende Studium zum/zur Betriebswirt*in (VWA) gibt es ab sofort auch 100 Prozent online

Beim Online-Infoabend am Mittwoch, 21. Juni 2023, um 18 Uhr, stellt die VWA Freiburg ihr betriebswirtschaftliches Online- oder Hybrid-Studium vor

Berufsbegleitend BWL studieren wird bei der VWA Freiburg jetzt noch flexibler: Ab dem diesjährigen Studienstart im September 2023 können Studierende sowohl online als auch vor Ort in Freiburg, Lörrach oder Offenburg an den Lehrveranstaltungen teilnehmen. Jede*r kann so genau das Studienmodell wählen, das am besten zur eigenen Lebens-, Lern- und Arbeitssituation passt.

Am Mittwoch, 21. Juni 2023, findet um 18 Uhr ein Online-Infoabend statt, der über den genauen Ablauf des Studiums „Betriebswirt*in (VWA)“ informiert. Um 19 Uhr schließt sich die Information zum berufsbegleitenden, akademischen Bachelor-Studium an.

Alle Informationen unter www.vwa-freiburg.de.

Einladung zum Selbstfürsorge-Abend für pflegende Angehörige

Der Pflegestützpunkt der Stadt Kehl lädt ein zum Selbstfürsorge-Abend mit der Kunsttherapeutin Britta Meinke am 22.06.2023 von 18.00-20.00 Uhr in der Villa RiWa in der Richard-Wagner-Str. 3 in Kehl. An diesem Abend dürfen Sie spielerisch und mit Freude kreativ werden. Angeleitete Übungen verhelfen dazu, die inneren Quellen wieder sprudeln zu lassen. Hierbei tanken Sie viel neue Energie und erlernen einfache Mal-Techniken, die Sie auch mit ihren Angehörigen umsetzen können. Kommen Sie gerne mit Offenheit und Experimentierfreude. Der Vortrag ist kostenlos. Um vorherige Anmeldung beim Pflegestützpunkt wird gebeten.

Telefon: 07851 882412 oder 07851 882410

E-Mail: psp-ortenaukreis@stadt-kehl.de

Illenau Werkstätten sucht Handwerker & Anleiter auf Minijob Basis

Sie sind handwerklich begabt und haben vor allem im Bereich Holzarbeiten den Durch- und Weitblick? Sie haben Zeit an zwei Vormittagen für jeweils vier Stunden unser Team zu unterstützen? Sie haben Spaß daran, Menschen geduldig anzuleiten und an kreativen Projekten mitzuwirken? Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf:

Mach mit ! Wir suchen einen handwerklich begabten Mitarbeiter, gerne auch Rentner, auf Honorarbasis, der an zwei Vormittagen in der Woche in den Illenau Werkstätten mitwirkt. Zu den Aufgaben gehört die gute Betreuung und Anleitung der Anwärter für den beruflichen Wiedereinstieg der Kommunalen Arbeitsförderung und die gemeinsame Vorbereitung von Kreativprojekten der Illenau Werkstätten. Kenntnisse in der Holzverarbeitung sind von Vorteil. Tel 07841 603 8687 oder info@illenau-werkstaetten.de

Freiw. Feuerwehr Rheinau



Alterskameraden

Obmänner

Die Obmänner der Alterskameraden der Abteilungen der Feuerwehr Rheinau treffen sich am Donnerstag, 29.06.2023, um 15.00 Uhr, zu einer Besprechung im Mannschaftsraum des Feuerwehrgerätehauses in Rheinbischofsheim. Wir wollen unser Grillfest nachbesprechen sowie den Frühschoppen und weitere Termine besprechen. Bitte vollzählig erscheinen.

Euer Obmann

Rolf Dieter Karl

Jugendfeuerwehr

- Freistett -

Freitag,	16.06.2023,	19.00 Uhr	Probe
Samstag,	17.06.2023,	09:30 Uhr	Kindergruppe
Freitag,	23.06.2023,	18.00 Uhr	Probe
Freitag,	30.06.2023,	19.00 Uhr	Probe

Jugendprobe am 23.06.2023

Am Freitag, 23. Juni, wollen wir Minigolf spielen. Deshalb treffen sich die Jugendlichen bereits um 18.00 Uhr mit dem Fahrrad am Gerätehaus.

- Rheinbischofsheim -

Freitag,	16.06.2023,	18:00 Uhr	Probe
Samstag,	17.06.2023,	14.00 Uhr	Spalier stehen
Freitag,	30.06.2023,	18:00 Uhr	Probe

T. Rub, Abt.-Kdt.

- Linx -				
Freitag,	23.06.2023,	18.00 Uhr	Probe	
				Mark Köster, Abt.-Kdt.
- Helmlingen -				
Freitag,	16.06.2023,	18.00 Uhr	Probe	
Freitag,	23.06.2023,	18.00 Uhr	Probe	
				T. Walther, Abt.-Kdt.
- Holzhausen -				
Freitag,	16.06.2023,	18.00 Uhr	Probe	

Abt. Freistett

Termine:

Montag,	19.06.2023,	19.00 Uhr	Probe 1.Zug
Dienstag,	20.06.2023,	19.00 Uhr	Maschinisten
Montag,	26.06.2023,	19.00 Uhr	Probe 2.Zug
Mittwoch,	28.06.2023,	18.00 Uhr	Bootsprobe
Montag,	03.07.2023,	18.00 Uhr	Probe GF/ZF
Montag,	10.07.2023,	19.00 Uhr	Gesamtprobe

Probe Kinderfeuerwehr am 17.06.2023

Am Samstag, 17.06., findet um 9.30 Uhr die erste Probe der Kinderfeuerwehr statt. Interessierte Kinder ab 6 Jahren dürfen sich das gerne mal anschauen.

Probe GF/ZF am 03. Juli

Die Gruppenführerprobe am 03. Juli findet bereits um 18.00 Uhr statt, da wir den Bewohnern des betreuten Wohnens einen Besuch abstatten. Bitte merkt Euch den Termin vor.

Nostalgie in Rot in Freistett

Am **Samstag, 15. Juli, zwischen 14.30 und 18.00 Uhr** am Platz vor dem Rathaus und der Kirche.

Zu sehen sind Feuerwehrfahrzeuge aus den **20-er und 30-er Jahren**. Wir werden dort auch eine kleine Bewirtung anbieten und freuen uns auf einen tollen Samstagnachmittag. Bitte denkt an die Helferliste und vor allem an den Kuchen.

R.Schmidt, Abt.-Kdt.

Abt. Rheinbischofsheim

Proben / Veranstaltungen Juni 2023

Samstag,	17.06.2023,	14.00 Uhr	Spalier stehen
Freitag,	23.06.2023,	19.00 Uhr,	Probe Einsatzabteilung
Mittwoch,	28.06.2023,	19.00 Uhr	Probe Atemschutz

Am Samstag, 17.06.2023, trifft sich die komplette Abteilung um 14.00 Uhr, anlässlich der Hochzeit von Susen und Andreas von Bühnen zum Spalier stehen am Gerätehaus.

Anzug: Uniform.

T. Rub, Abt.-Kdt.

Abt. Linx

Montag, 19.06.2023, 19.00 Uhr Probe
Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Mark Köster, Abt.-Kdt.

Abt. Helmlingen

Montag,	19.06.2023,	Gruppe 1 und 3
Montag,	26.06.2023,	Gruppe 1 und 3

T. Walther, Abt. Kdt.

Abt. Holzhausen

Dorfgemeinschaft Holzhausen e.V.

Am Samstag, 24. Juni 2023, ab 16 Uhr, laden wir herzlich zum Dorfhock mit Preiskegeln für Jedermann, rund ums Rat- und Feuerwehrhaus ein! Mit kühlen Getränken, Steaks, Wurst und Pommes sind wir bestens für euren Besuch gerüstet! Komm vorbei – sei dabei!
Am Freitagabend (18 Uhr) und Samstagmorgen (9 Uhr) wollen wir aufbauen! Wer spontan Zeit und Lust hat, kann gerne vorbeikommen. Helfende Hände werden immer gebraucht.

M.Trück, Abt.-Kdt.

Die Schulen informieren

Anne-Frank-Gymnasium

Benefizkonzert des AFG in der Stadthalle Freistett am 17.06.2023

Am 17.06. findet um 19 Uhr in der Stadthalle das Benefizkonzert zugunsten unserer Amsterdamfahrt statt. Das Konzert ist nach dem Spendenlauf im April die zweite große Spendenaktion zugunsten unserer Amsterdamreise, zu der die gesamte Schulgemeinschaft Ende Oktober aufbricht. Mittelpunkt der Reise unter dem Motto „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ wird für alle Klassen die Besichtigung des "Anne-Frank-Hauses" sein.

Das Benefizkonzert ist Gemeinschaftsprojekt der musikalischen Arbeitsgemeinschaften des Anne-Frank-Gymnasiums mit dem Arbeitergesangsverein Freistett. Es ist uns eine große Hilfe, dass der AGV uns unterstützt und auch sonst viele fleißige Hände mitarbeiten. Das Plakat stammt von Livi Bubenzer aus dem Leistungskurs Bildende Kunst. Eltern helfen beim Catering, Sekretariat Schulleitung und Lehrerkollegen helfen bei der Organisation.

Zu hören sein werden der Unterstufenchor der Klassen 5 a und 5 b, die AFG-Bigband (Michael Seufert), der Lehrer-Eltern-Schülerchor "Annes Stimmen" (Elke Haag) und der AGV Freistett (Michael van Boxel). Insgesamt ca. 150 Mitwirkende.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Grundschule Rheinbischofsheim und Diersheim



Einladung zum Elternabend der Schulanfänger

„Unsere Schule stellt sich vor“

Für die Eltern der kommenden 1. Klassen finden folgende Info-Veranstaltungen statt:

Donnerstag, 22. Juni 2023, 19.00 Uhr,

in der Grundschule Diersheim, Eichenweg 1 im Foyer,
für die Eltern aus Diersheim, Honau, Linx, Holzhausen und Hobbühn

Donnerstag, 22. Juni 2023, 19.00 Uhr,

in der Grundschule Rheinbischofsheim, Kirchstr. 5 im Betreuungszimmer (Obergeschoss)

für die Eltern aus Rheinbischofsheim und Hausgareut.

Hierzu laden wir Sie herzlich ein.